

Medienneutralität an Schulen

Beitrag von „Moebius“ vom 2. November 2023 16:45

[Zitat von s3g4](#)

Ja sicherlich, wenn jemand da Bock drauf hat alle MAC-Adressen der iPads in den Filter einzutragen. Das ist eine super spannende Arbeit.

Falls eure Schule/Schulträger auf die Idee kommt, sucht euch eine MAC-Adresse eines iPads heraus und duckduckt mal "mac-address spoofing" 😊

Die wenigsten Schulen werden wohl einfach ein freies WLAN haben, in das sich jeder unkontrolliert einloggen kann. Davon würde ich zumindest im städtischen Bereich auch abraten, wenn man nicht möchte, dass der Schulhof am Nachmittag noch attraktiver für schulfremde Personen wird, die sich dann dort nicht nur genüsslich ihr Bier reinziehen können, sondern dabei auch noch über freies und nicht zu ihnen zurückverfolgbares Internet freuen können.

Irgendeine Zugangskontrolle muss es geben und ja, bei uns muss jedes Gerät vorher registriert und einzeln eingebunden werden. Dafür haben wir zum Glück einen kompetenten Schulassistenten, aber ja, in den ersten 2 Wochen bilden sich in den Pausen vor dessen Büro Schlangen. Eingebunden werden nur iPads. Zusätzlich können Lehrkräfte noch Geräte für SuS zeitweise freigeben (über ein Code-Verfahren), das können dann auch andere Geräte sein.